

*Die Blätter fallen, fallen wie von weit,
als welkten in den Himmeln ferne Gärten;
sie fallen mit verneinender Gebärde.*

*Und in den Nächten fällt die schwere Erde
aus allen Sternen in die Einsamkeit.*

*Wir alle fallen. Diese Hand da fällt.
Und sieh dir andre an: es ist in allen.*

*Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen
unendlich sanft in seinen Händen hält.*

Herbst - Rainer Maria Rilke

Traurig nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter,
Grossmutter, Schwester, Tante und Schwägerin

Sibylle Andreae-Renz

11. Mai 1943 – 12. August 2026

Die Familie sowie Freundinnen und Freunde waren ihr immer wichtig.
Wir alle behalten sie als eigenständige, lebenslustige, unterhaltsame und
humorvolle Frau in Erinnerung.

Philipp Andreae und Sanghamitra Dhar, Julia Andreae und Carsten Gajdzi
Antonia Andreae und Ueli Suter Andreae, Lilly Andreae und Mila Andreae
Ursula und Rolf Voland-Renz, Bettina Voland, Constanze Voland mit Familie
Hartmut Andreae
Marianne Suter

Wir verabschieden uns von Sibylle am Donnerstag, 27. August
um 14 Uhr in der Kreuzkirche, Dolderstrasse 60, 8032 Zürich.

Anstelle von Blumenspenden gedenke man Alzheimer Schweiz,
Gurtengasse 3, 3011 Bern, Postkonto 10-6940-8,
IBAN CH33 0900 0000 1000 69408, Vermerk: Sibylle Andreae.

Traueradresse: Antonia Andreae, Seestrasse 752, 8706 Meilen